



Grundlagen der Mathematik (LPSI/LS-M1-V)

Blatt 2 WiSe 2010/11 - C. Curilla/S. Koch/S. Ziegenhagen

Präsenzaufgaben

- (P4) Schreiben Sie die folgenden Aussagen mit Hilfe von Quantoren in möglichst einfacher Form, verneinen Sie die Aussagen und übersetzen Sie die Verneinungen wieder in vollständige deutsche Sätze.
- (a) Es gibt einen Berg, der höher ist als 8800 Meter.
 - (b) Alle meine Freunde haben einen Computer.
 - (c) Alle Schüler haben jeden Tag gebadet.
 - (d) Zu jeder natürlichen Zahl n gibt es eine natürliche Zahl n' , so dass $n \cdot n' = 1$ gilt. (Ist diese Aussage wahr oder falsch?)

- (P5) Überlegen Sie sich ein Beispiel, welches deutlich macht, dass eine Vertauschung der Reihenfolge der Quantoren \forall und \exists eine Aussage inhaltlich verändern kann.

- (P6) Beweisen oder widerlegen Sie:

$$\forall z \in \mathbb{Z} : z^2 \geq 25 \Leftrightarrow z \geq 5$$

(Die Aussage bedeutet: $\forall z \in \mathbb{Z} : (z^2 \geq 25 \Leftrightarrow z \geq 5)$. Dies soll bitte nicht verwechselt werden mit: $(\forall z \in \mathbb{Z} : z^2 \geq 25) \Leftrightarrow z \geq 5$).

- (P7) Überprüfen Sie bei den Aussagen „ n ist eine Primzahl, die größer als 2 ist“ und „ n ist eine ungerade natürliche Zahl“, welche notwendig bzw. hinreichend für die andere ist. Formulieren Sie Ihre Ergebnisse in ganzen Sätzen unter Verwendung der Begriffe „notwendig“ bzw. „hinreichend“.

Hausaufgaben

- (H5) Verneinen Sie die folgenden Aussagen und untersuchen Sie sie auf ihren Wahrheitsgehalt (mit Begründung!)

(a) $\exists x \in \mathbb{R} : x^3 = -27 \wedge x < 0$ (2 Punkte)

(b) $\forall x \in \mathbb{Z} : x + 3 \in \mathbb{N} \Rightarrow x \geq -2$ (2 Punkte)

(machen Sie in (b) einen kurzen Widerspruchsbeweis.)

(4 Punkte)

- (H6) Entscheiden Sie, ob die folgenden Implikationen über ganze Zahlen m und n wahr oder falsch sind. Formulieren Sie auch jeweils die Kontraposition und Umkehrung und untersuchen Sie diese auf ihren Wahrheitswert:

- (a) m^2 gerade $\Rightarrow m$ gerade (2 Punkte)
 (b) $m^2 + n^2 = 0 \Rightarrow mn = 0$ (2 Punkte)
 (c) $m \leq n \Rightarrow m^2 \leq n^2$ (2 Punkte)

(6 Punkte)

(H7) Entscheiden und begründen Sie, ob bei den folgenden Aussagenpaaren p jeweils notwendig bzw. hinreichend für q ist:

- (a) Sei p die Aussage „ n ist größer als 871“ und q die Aussage „ $n \geq 871$ “ ($n \in \mathbb{N}$). (1 Punkt)
 (b) Sei p die Aussage „ n ist gerade“ und q die Aussage „ n^3 ist gerade“ ($n \in \mathbb{N}$). (1 Punkt)
 (c) Sei p die Aussage „ n ist eine ganze Zahl“ und q die Aussage „ n ist eine natürliche Zahl“. (1 Punkt)
 (d) Sei p die Aussage „ $(M \subset N \wedge N \subset P)$ “ und q die Aussage „ $M \subset P$ “. (1 Punkt)

(4 Punkte)

(H8) Entscheiden Sie für die gegebenen Mengen M und N jeweils, welche der Aussagen $M \subseteq N$, $M \subset N$, $N \subseteq M$, $N \subset M$ und $M = N$ gilt bzw. nicht gilt und begründen Sie Ihre Antworten:

- (a) $M := \{x \in \mathbb{Z} \mid 1 < x < 5\}$ und $N := \{x \in \mathbb{Z} \mid 1 < x^2 < 24\}$. (1 Punkt)
 (b) $M := \{x \in \mathbb{N} \mid x^3 - 12 < 180\}$ und
 $N := \{x \in M \mid x^2 \leq 26 \wedge x \in \mathbb{Z}\}$. (1 Punkt)
 (c) $M := \{x \in \mathbb{Z} \mid x^3 - 4x^2 + x + 7 = 1\}$ und
 $N := \{x \in \mathbb{N} \mid x^3 - 4x^2 + x + 7 = 1\}$. (2 Punkte)
 (d) $M := \{x \in \mathbb{Z} \mid x^3 - \frac{9}{2}x^2 + \frac{13}{2}x - 1 = 2\}$ und
 $N := \{y \in \mathbb{N} \mid y^2 = 3y - 2\}$. (2 Punkte)

(6 Punkte)

Die Abgabe der Lösungen zu den Hausaufgaben dieses Zettels muss bis zum **Beginn** der Vorlesung am **Montag, den 1. November 2010** in die dafür vorgesehenen Ordner in der letzten Tischreihe erfolgen.